



## Freier Eintritt bei »Toms Traum« am 19. Januar ab 18.30 Uhr in der Dasseler Grundschule

Die 23 Kinder der Theater, Musik und Tanz AG der Grundschule Dassel proben seit Beginn des Schuljahres. Denn am 19. Januar wollen sie ab 19.30 Uhr im Musikraum der Grundschule »Toms Traum«, das Musical nach Gerhard A. Meyer aufführen. Darin wird in sieben Szenen Toms Geschichte erzählt: In einem großen Kessel in der Träumeküche werden die Träume für die Menschen gebraut – süße Träume genauso wie Alpträume. Als der Küchenchef einmal eine Pause macht, übernimmt Geselle Felix den Kochlöffel. Sein nächster Traumkunde ist Tom, schlecht in Mathe, von bösen Jungs verprügelt, von Liebeskummer geplagt: der ideale Kandidat für böse Träume. Felix bekommt Mitleid mit Tom und

vertauscht die Rezepte. Statt der Alptraum-Monster schickt er einen lustigen Traumelf zu Tom. Die Monster lassen sich nicht leicht vertreiben, am Ende aber gibt es ein Happy-End. Die Geschichte um den tragischen Helden enthält insgesamt elf Lieder und auch einige Tänze. Das Stück wurde unter der Regie von Lehrer Daniel Klose-Vach und Inge Teichmann passgenau auf die Dasseler Schüler der dritten und vierten Klasse zugeschnitten. Zunächst wurden die Schüler im Casting begutachtet, an Zusatzterminen und in Pausen wurden die Stimmen gebildet. Bei Video-Analysen »entdeckten sich die Kinder neu«, stellte Klose-Vach fest. Die Proben wurden auf Video mitgeschnitten und halfen dann im »Tom-TV« bei der Analyse. Beim mitt-

lerweile sechsten Stück der Grundschule werden diesmal auch Schwarzlicht und andere Effekte eingesetzt. Um die Technik im Hintergrund kümmern sich natürlich auch die Schüler. Mit im Spiel sind auch »lebende Möbel«. Für das Bühnenbild und die Kostüme wurde fleißig gebastelt, Dank geht deshalb auch an den Hausmeister. Insgesamt, rechnet Klose-Vach, werden rund 1.000 Menschen »Toms Traum« erleben, darunter die Dasseler Grundschüler sowie Schulen aus Moringen, Markoldendorf, Greene und Kriensien sowie die interessierte Öffentlichkeit. Der Eintritt zur öffentlichen Vorstellung am 19. Januar ab 18.30 Uhr in der Grundschule Dassel ist frei.

Fotos: Stöckemann